

Der Bund ist berechtigt, einen angemessenen Teil der von ihm nach der vorstehenden Bestimmung erzielten Einnahmen zu behalten, wenn er Bau und Unterhalt von Durchgangsstrassen übernimmt oder sich daran beteiligt.“

Es werden folgende Bundesbeiträge bewilligt:

a. Dem Kanton Zürich an die zu Fr. 48,580 veranschlagten Kosten der Erstellung der Flurweganlagen Malada-Wiedenried-Dachsegg und Mettlen-Plöchern, in der Gemeinde Wald, 25 %, im Maximum Fr. 12,415.

b. Dem Kanton Bern an die zu Fr. 72,000 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Weganlage von Reuti nach Weissenfuh, in der Gemeinde Hasleberg, 25 %, im Maximum Fr. 18,000.

c. Dem Kanton Tessin:

1. an die zu Fr. 53,500 veranschlagten Kosten der Lawinenverbauung und Aufforstung Pizzo Erra II, des Patriziates Anzonico, im Maximum Fr. 36,446;
2. an die zu Fr. 4400 veranschlagten Kosten der Erstellung einer Wasserversorgung sui monti di Valle, in der Gemeinde Airole, 40 %, im Maximum Fr. 1760.

An die Konferenz für die Hinterlegung der Ratifikationsurkunden zu den Übereinkünften betreffend den internationalen Eisenbahn-Frachtverkehr werden abgeordnet:

1. als Vertreter des Bundesrates: Herr Bundesrat Dr. Haab, Vorsteher des Post- und Eisenbahndepartements;

2. als technischer Experte: Herr Dr. Baumberger, Vizedirektor der Eisenbahnabteilung des Eisenbahndepartements.

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Neue Ausgabe der Bundesverfassung.

Die unterzeichnete Verwaltung gibt eine neue Ausgabe der Bundesverfassung heraus, deren Wortlaut die bis zum 30. Juni 1926 eingetretenen Abänderungen der ursprünglichen Fassung berücksichtigt. Sie enthält überdies einen geschichtlichen Überblick über die Entwicklung des Verfassungsrechtes seit dem Bundesvertrag vom 7. August 1815, eine Zusammenstellung der seit 1874 angenommenen und verworfenen Verfassungsvorlagen, und es ist ihr ein einlässliches Sachregister angefügt.

Der Preis des Heftes beträgt Fr. 1. 50, bei Bezug gegen Nachnahme Fr. 1. 75.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Einnahmen der Zollverwaltung in den Jahren 1926 und 1927.

Monate	1926	1927	1927	
			Mehreinnahme	Mindereinnahme
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Januar	15,763,278. 34	14,107,274. 83	—	1,656,003. 51
Februar	15,376,336. 95	14,268,920. 67	—	1,107,416. 28
März	18,918,135. 59	17,885,410. 39	—	1,032,725. 20
April	16,548,320. 44	17,200,730. 24	652,409. 80	—
Mai	16,620,488. 07	17,221,112. 53	600,624. 46	—
Juni	16,324,516. 30	16,849,689. 45	525,173. 15	—
Juli	16,243,154. 33	15,676,759. 52	—	566,394. 81
August	15,765,224. 32	16,344,454. 51	579,230. 19	—
September	16,803,050. 22	17,632,453. 86	829,403. 64	—
Oktober	19,424,024. 53			
November	17,024,496. 06			
Dezember	22,731,693. 02			
Total	207,542,718. 17			
Ende September	148,362,504. 56	147,186,806. —	—	1,175,698. 56

Ohne Tabakzölle.

Rückgabe der Kautions der Forsikringsaktieselskabet National in Kopenhagen.

Die Forsikringsaktieselskabet National in Kopenhagen war früher in der Schweiz zum Betriebe der Transportversicherung ermächtigt und hat im Jahre 1924 auf die Konzession verzichtet. Sie gibt nunmehr die Erklärung ab, dass sie alle ihre Verbindlichkeiten aus dem ehemaligen direkten Schweizergeschäft erfüllt habe. Die Forsikringsaktieselskabet National in Kopenhagen stellt das Gesuch um Rückgabe der Kautions im Nennwerte von **Fr. 126,000.**

Gemäss Art. 9, Abs. 3, des Aufsichtsgesetzes vom 25. Juni 1885 werden eventuelle Anspruchsberechtigte aufgefordert, Einsprachen mit Begründung gegen die Rückgabe der Kautions bis zum 31. März 1928 beim **Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern** einzureichen.

Bern, den 26. September 1927.

(3.).

Eidgenössisches Versicherungsamt.

Bruttoertrag der eidgenössischen Stempelabgaben.

Abgabe auf	Im Monat September		1. Januar — 30. September	
	1927	1926	1927	1926
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
1. Obligationen	378,501. 90	400,348. 45	3,651,398. 35	3,367,447. 70
2. Aktien	205,697. 15	232,601. 75	4,317,594. 15	3,616,509. 40
3. Genossenschaftlichen Stammanteilen	8,192. 70	6,010. 85	345,274. 05	247,693. 54
4. Ausländ. Wertpapieren Wertpapierumsatz:	212,242. 40	1,084,271. 50	2,961,564. 30	2,361,644. 10
5. inländischer	46,692. 10	25,930. —	474,302. 50	250,545. 93
6. ausländischer	134,900. 45	101,825. 55	1,588,361. 15	856,888. 70
7. Wechseln und wechsel- ähnlichen Papieren	250,760. 25	197,234. 05	2,465,242. 30	2,081,429. 65
8. Prämienquittungen	278,695. 55	182,871. 10	3,522,277. 74	3,153,493. 31
9. Frachtkunden	243,894. 85	221,686. 30	1,994,715. 45	2,002,691. 17
Total 1—9	1,759,577. 35	2,452,779. 55	21,320,729. 99	17,938,343. 50
10. Coupons v. Obligationen	476,997. 42	322,154. 26	8,515,716. 74	8,282,266. 02
11. Coupons von Aktien	277,957. 42	338,764. 09	8,207,645. 63	8,310,147. 94
12. Coupons von genossen- schaftl. Stammanteilen	26,881. 70	8,100. 50	400,020. 29	354,901. 80
13. Coupons von ausländi- schen Wertpapieren	224,876. 45	616,485. 25	3,701,794. 52	2,173,672. 49
Total 10—13	1,006,712. 99	1,285,504. 10	20,825,177. 18	19,120,988. 25
14. Bussen	535. 50	3,149. 45	10,721. 49	10,182. 20
Total 1—14	2,766,825. 84	3,741,433. 10	42,156,628. 66	37,069,513. 95

*) Diese Summe setzt sich zum grössten Teil aus pauschal für die ganze Laufzeit der ausländischen Wertpapiere vorausbezahlten Couponabgaben zusammen.

Zahl der überseeischen Auswanderer aus der Schweiz.

Monat	1927	1926	Zu- oder Abnahme
Januar bis Ende August	3391	3029	+ 362
September	488	504	— 16
Januar bis Ende September	3879	3533	+ 346

Bern, den 15. Oktober 1927.

Eidgenössisches Auswanderungsamt.

Amtliches Stenographisches Bulletin der Bundesversammlung.

Abonnementseinladung.

Der Bezugspreis für das amtliche stenographische Bulletin beträgt, die Postgebühr eingerechnet, in der Schweiz **12 Franken** im Jahr. Im übrigen Postvereinsgebiet ist der Bezugspreis samt Postgebühr **16 Franken**.

Das stenographische Bulletin enthält die Verhandlungsberichte über Bundesgesetze und allgemein verbindliche Bundesbeschlüsse sowie über andere Geschäfte, sofern einer der Räte die stenographische Aufnahme oder Drucklegung beschliesst.

Das stenographische Bulletin wird jeweilen kurz nach Sessionsschluss in Heften mit Umschlag, Inhaltsverzeichnis und Rednerliste geliefert. Dem Dezemberheft wird überdies das Jahresinhaltsverzeichnis sowie die Jahresrednerliste beigegeben.

Abonnementsbestellungen sind ausschliesslich der Expedition „Buchdruckerei Fritz Pochon-Jent“ in Bern einzureichen. Einzelne Sessionshefte sowie frühere Jahrgänge des stenographischen Bulletins können dagegen beim unterzeichneten Sekretariat bezogen werden.

Inhalt der Herbstsessions-Hefte 1927.

Nationalrat.

(Preis: 3 Fr.)

Bekämpfung der Tuberkulose. Bundesgesetz. (Differenzen.)

Geschäftsbericht des Bundesrats, des Bundesgerichts und des Eidgenössischen Versicherungsgerichts für 1926. (Fortsetzung.)

Malz und Gerste. Zollzuschläge.

Massnahmen gegen die Überfremdung. Abänderung des Art. 44 der Bundesverfassung.

Stempel- und Couponabgaben. Abänderungsgesetz. (Fortsetzung.)

Verwaltungsgericht. Bundesgesetz. (Fortsetzung.)

Ständerat.

(Preis: 1 Fr.)

Anerkannte Krankenkassen. Ausserordentlicher Bundesbeitrag.

Internationales Übereinkommen betreffend die Nachtarbeit in Bäckereien.

Malz und Gerste. Zollzuschläge.

Massnahmen gegen die Überfremdung. Abänderung des Art. 44 der Bundesverfassung. (Schlussabstimmung.)

Sekretariat der Bundesversammlung.

Eingaben an die Bundesversammlung.

Vervielfältigte Eingaben, die zur Verteilung an die Mitglieder der Bundesversammlung dem unterzeichneten Sekretariat zugestellt werden, sind diesem in einer Auflage von **300 Stück** einzureichen. Sind die Eingaben in deutscher und in französischer Sprache abgefasst, so ist die Auflage auf **250 deutsche** und **130 französische Abdrucke** zu bemessen. Bei unmittelbarer Versendung der Eingaben an den Wohnort der Ratsmitglieder ist es dem unterzeichneten Sekretariat jeweilen erwünscht, zu Archivzwecken wenigstens **20 deutsche** und **10 französische**, gegebenenfalls **30 einsprachige** Abdrucke zu erhalten.

Sekretariat der Bundesversammlung.

Schweizerisches Zivilgesetzbuch.

Bei der unterzeichneten Verwaltung kann das

Schweizerische Zivilgesetzbuch

solid und hübsch gebunden zum sehr vorteilhaften Preise von Fr. 3. 20 per Exemplar (nach auswärts plus Porto und Nachnahmespesen) bezogen werden. Lehranstalten erhalten bei Bezug von mehreren Exemplaren Rabatt.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Eidgenössischer Staatskalender 1927.

Der **eidgenössische Staatskalender für das Jahr 1927** ist erschienen und kann solange Vorrat bei der unterzeichneten Verwaltung zum Preise von **Fr. 2. 50** (broschiert), zuzüglich Porto und Nachnahmespesen, bezogen werden. Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III/233 Fr. 2. 80 inkl. Porto (auf der Rückseite des Abschnittes ist genau anzugeben, wofür die Einzahlung erfolgt). Der eidgenössische Staatskalender enthält das Verzeichnis der Mitglieder der Bundesversammlung, des Bundesrates, der Gesandtschaften und Konsulate der Schweiz im Ausland und des Auslandes in der Schweiz, der Beamten und Angestellten der Bundesverwaltung nach Departementen geordnet, der höhern Beamten der Post- und Telegraphenverwaltung, der Mitglieder und Beamten des Bundesgerichtes und des Versicherungsgerichtes, der Behörden und höhern Beamten der Bundesbahnen, der Mitglieder der eidgenössischen Schätzungskommissionen und der Direktoren und Beamten der internationalen Bureaux.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Bei unterzeichneter Verwaltung ist ein **Sammelbändchen** (170 Seiten in 8°) erschienen über die

Bundesrechtspflege

(Organisationsgesetz, Bundeszivilprozess, Bundesstrafprozess)

Inhalt:

Vorwort.

1. BG. vom 22. März 1893 über die Organisation der Bundesrechtspflege, unter Berücksichtigung der durch die Bundesgesetze vom 28. Juni 1895, 24. Juni 1904, 6. Oktober 1911, 24. Juni 1919 und 25. Juni 1921 getroffenen Abänderungen.
Ingresse und Schlussbestimmungen zu diesen Gesetzen.
2. BG. vom 22. November 1850 über das Verfahren bei dem Bundesgerichte in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten.
3. BG. vom 27. August 1851 über die Bundesstrafrechtspflege.
4. Verordnung des Bundesrates vom 25. Oktober 1902 betreffend die Organisation der eidgenössischen Schätzungskommissionen.
5. Reglement des Bundesgerichtes vom 5. Dezember 1902 für die eidgenössischen Schätzungskommissionen.
6. Reglement des Bundesrates vom 11. März 1910 betreffend die Entschädigungen der Schätzungskommissionen für das Expropriationsverfahren.
7. Reglement für das schweizerische Bundesgericht vom 26. März 1912.
8. Zusammenstellung der Bundesgesetze, welche Bestimmungen über die Bundesrechtspflege enthalten.

Nachdem am **1. November 1921** das Bundesgesetz betreffend die Abänderung des Bundesgesetzes über die Organisation der Bundesrechtspflege vom 22. März 1893 in Kraft getreten ist, in der amtlichen Sammlung jedoch nur der Wortlaut der abgeänderten Bestimmungen aufgenommen wurde, liegt zweifellos ein Bedürfnis nach einer Gesamtausgabe des Gesetzes vor, die den heute geltenden Text wiedergibt. Nebst dem Organisationsgesetz haben wir in dem Sammelbändchen auch die übrigen, aus obiger Inhaltsangabe ersichtlichen, das Verfahren vor dem Bundesgericht beschlagenden Vorschriften aufgenommen.

Preis steif broschiert Fr. 2. 50

(zuzüglich Porto und Nachnahmespesen).

Bei Einzahlung auf Postcheckkonto III/233 Fr. 2. 70 inkl. Porto (auf der Rückseite des Abschnittes ist genau anzugeben, wofür die Einzahlung erfolgt).

Zu beziehen durch die

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Verzeichnis der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone.

— Stand auf 1. Juli 1927. —

Bei der unterzeichneten Verwaltung ist soeben erschienen und kann daselbst bezogen werden

Verzeichnls der Mitglieder des Bundesrates und der Regierungsräte der Kantone

mit Angabe der Departemente und Verwaltungsabteilungen, der die Bundesräte und die Regierungsräte vorstehen.

Preis 50 Rappen.

Bei Zustellung per Post 60 Rappen; Zustellung gegen Nachnahme 75 Rappen.

Drucksachenverwaltung der Bundeskanzlei.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung	An- meldungs- termin
Zolldepartement (Zollverwaltung), Oberzolldirektion in Bern	Dienstchef bei der eidg. Oberzolldirektion	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes	5200	29. Okt.
			bis 6600	1927 (2.).
Zolldepartement (Zollverwaltung), Oberzolldirektion in Bern	Sekretär bei der eidg. Oberzolldirektion	Umfassende Kenntnis des Zolldienstes, speziell im Tarifwesen	4200	29. Okt.
			bis 5800	1927 (2.).



Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1927
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	42
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	19.10.1927
Date	
Data	
Seite	282-288
Page	
Pagina	
Ref. No	10 030 174

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.